

## SUMMER SCHOOL, ST. AUGUSTINE (FL), JULI 2019



*See English version below!*

Die Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika erkunden – welche Reiseziele fallen einem hier wohl als erstes ein: Philadelphia oder Washington D.C., vielleicht sogar (Colonial) Williamsburg im Bundesstaat Virginia... Doch wie schaut es beispielsweise mit dem Norden Floridas aus? Denn auch wenn der sogenannte Sunshine State in erster Linie für seine schönen Strände und unzähligen Freizeitparks bekannt ist, befindet sich dort auch die älteste Stadt der USA: Sankt Augustine!

Das rund 13.000 Einwohner große Städtchen – 1556 von dem Spanier Pedro Menéndez de Avilés gegründet – ist aufgrund seines besonderen Flairs bei amerikanischen Touristen sehr beliebt. Sie besuchen die imposante Befestigungsanlage *Castillo de San Marcos*, die circa 100 Jahre nach der Gründung der Stadt aus Schillkalkstein (Coquina) errichtet worden ist. Wieder rund 100 Jahre später, im Zuge des Friedens von Paris im Jahre 1763, fiel das Fort in den Besitz der Briten, bevor es 1783 an die Spanier zurückging. Allein die Geschichte dieser Festungsanlage, die der lokalen Tourismusbranche selbstverständlich auch zur historischen Inszenierung dient, unterstreicht die wechselhafte Vergangenheit von Sankt Augustine.

Einen weiteren Touristenmagnet stellt das einstige *Ponce de León Hotel* dar, das erstmals 1888 seine Tore öffnete und noch heute den Charme Spanischer Renaissance versprüht. Der Auftraggeber dieses prächtigen Hotels war der berühmte Ölmagnat Henry Flagler, der mit niemand geringerem als John D. Rockefeller die *Standard Oil Company* gegründet hatte. Flagler war es auch, der die *Florida East Coast Railway* ins Leben rief. Heute ist das einstige Luxushotel Kernstück des nach dem Unternehmer benannten *Flagler College*.



*Teilnehmer der Flagler Summer School 2019*



*Das ehemalige Ponce de León Hotel dient heute auch als Wohnheim*

Gegründet wurde das College im Jahre 1968 – einem geschichtsträchtigen Jahr im Hinblick auf die amerikanische Bürgerrechtsbewegung. Auch die Spuren von Martin Luther King führen nach Sankt Augustine. Hier unterstützte der Bürgerrechtler die lokale Protestbewegung, bevor kurze Zeit später der *Civil Rights Act* von 1964 unterzeichnet wurde. Als im vergangenen Jahr, ein halbes Jahrhundert

nach seiner Gründung, Dr. Joseph G. Joyner zum Präsidenten des *Flagler College* ernannt wurde, stellte das Kuratorium die Feierlichkeiten unter das Motto „Citizenship in a Diverse Democracy“.

Unter dem gleichen Motto stand ein Jahr später das *Summer School* Programm, welches in Kollaboration mit der *Universität Würzburg* ausgerichtet wurde. Bereits seit einigen Jahren fördern beide Einrichtungen den Austausch zwischen Akademikern sowie Studenten, die jeweils für ein halbes Jahr in eine fremde Kultur eintauchen können. Zwischen dem 20. und dem 30. Juli 2019 hatten nun zum ersten Mal sieben Studierende aus Würzburg die Gelegenheit, sich intensiv mit der US-amerikanischen Geschichte in Sankt Augustine auseinanderzusetzen und gleichzeitig über verschiedene Aspekte deutscher Geschichte zu referieren. Begleitet wurden sie von den Geschichtswissenschaftlern Helmut Flachenecker (Lehrstuhlinhaber für Fränkische Landesgeschichte) Peter Hoeres (Lehrstuhlinhaber für Zeitgeschichte). Gemeinsam hatten sie die Studierenden im vorhergehenden Sommersemester in mehreren Sitzungen auf die Studienreise vorbereitet.

In Sankt Augustine trafen sie schließlich auf sechs amerikanische Studierende, sowie auf die Professoren Wayne Riggs und Timothy Johnson, die das *Summer School* Programm von amerikanischer Seite leiteten. Die einzelnen Sitzungen behandelten die jeweiligen Themengebiete „Citizenship and... the Media/ Civil Rights/ Military Service/ Education“. Diese Themen wurden jeweils durch Vorträge fachkundiger Referenten eingeleitet – natürlich mit der Absicht, einen Diskurs über die jeweiligen kulturellen Unterschiede anzuregen. Untergebracht waren die studentischen Teilnehmer währenddessen in der sogenannten *Ponce Hall* des *Flagler College* – dem Wohnheim, das sich innerhalb des nach wie vor imposanten Gebäudes befindet.

Eine intensive und produktive Woche wurde gekrönt von einem Ausflug zum *Timucuan Village*, an dem die Geschichte des indigenen Volkes erzählt wird. Die *Timucuan* bevölkerten die Region, bevor die Europäer sich niederließen und das heutige Sankt Augustine gründeten. Sie überlebten die Konflikte zwischen Spaniern und Briten jedoch nicht. Auch dies ist ein Aspekt US-amerikanischer Geschichte, der in Florida nachvollzogen werden kann.

Eine Touristenattraktion der besonderen Art ließen sich die Gäste aus Würzburg natürlich nicht entgehen: der Besuch der *Alligator Farm*! Die *Summer School 2019* in Sankt Augustine kann als gelungenes Experiment zwischen dem *Flagler College* und der *Universität Würzburg* verzeichnet werden. Im Sommer 2020 soll das Experiment wiederholt werden – natürlich in Würzburg!

## SUMMER SCHOOL, ST. AUGUSTINE (FL), JULY 2019



Which are the prime destinations in the United States of America to explore the history of that particular nation? Philadelphia or Washington D.C., maybe even (Colonial) Williamsburg in Virginia... How about the northern part of Florida? Even though the so-called sunshine state is primarily known for its beautiful beaches and the countless theme parks, it is also home to America's oldest city: St. Augustine!

The city, that now inhabits about 13,000 people, was founded in 1556 by the Spanish conquistador Pedro Menéndez de Avilés. Its unique flair attracts tourists who visit the *Castillo de San Marcos*. The monumental fort made from coquina was built about 100 year after the city's founding and fell under British command in 1763 with the signing of the *Paris Peace Treaty*. In 1783, the Spain regained control over the territory. The fascinating history regarding the *Castillo* belongs to the main attractions in the city and is symbolic for St. Augustine's tumultuous history.

The historic *Ponce de León Hotel*, built in 1888, serves as another popular destination. Henry Flagler who founded the *Standard Oil Company* with John D. Rockefeller as well as the *Florida East Coast Railway* was the commissioner of the building. Influenced by the architecture of the Spanish Renaissance, the formerly luxurious hotel is now the main part of Flagler College.



The college was founded in the historic year of 1968. Only a few years earlier, St. Augustine became a focus point of the Civil Rights Movement when Martin Luther King visited the city to support local protesters in 1964. Immediately after his stay, the Civil Rights Act came into effect. 50 years after the foundation of Flagler College, the board of trustees appointed a new president. The inauguration festivities welcoming Dr. Joseph G. Joyner focused on the following theme: „Citizenship in a Diverse Democracy“.

In the summer of 2019, *Flagler College* and the *University of Würzburg* introduced a collaborative summer school program with the same message. The two institutions have been part of successful

partnership enabling students as well as faculty to take part in an academic exchange throughout the previous years. From July 20 to July 30, seven students from Würzburg joined six students at Flagler College in exploring the history of the United States while discussing aspects of German history. The German students were accompanied by Professor Flachenecker (head of the Department of Regional History of Franconia) as well as Professor Hoeres (head of the Department of Contemporary History) who had prepared the students throughout the preceding semester at the *University of Würzburg*.

The faculty of *Flagler College* was represented by the Professors Wayne Riggs and Timothy Johnson who coordinated the program in St. Augustine. The sessions focused on „Citizenship and... the Media/ Civil Rights/ Military Service/ Education“ and were each introduced by experts on the subject. The intention, of course, was to initiate a lively discussion among the students from different cultural backgrounds.

The abundantly productive week was peaked by excursion to the *Timucuan Village*. The historic site depicts the story of the indigenous people who inhabited the area before it was populated by the Europeans. The visit complimented the course by highlighting an important aspect of American history that tends to be overlooked.

Of course, the students also had the chance to visit an Alligator Farm – a unique opportunity while staying in Florida. The Summer School of 2019 can be seen another successful experiment between *Flagler College* and the *University of Würzburg* that shall be repeated in the following year, self-evidently in Würzburg!